



Sternschnuppe lädt 300 Familien ein

(liz)

Die Stiftung ermöglichte Familien einen gemeinsamen Besuch von Karl's kühne Gassenschau im Dietiker Niederfeld.

Am vergangenen Wochenende schenkte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe ihren Sternschnuppe-Familien ein exklusives Erlebnis: Über 300 Familien, die mit einem Kind leben, das von einer Krankheit oder Beeinträchtigung betroffen ist, durften gemeinsam die Vorstellung «Reception» von Karl's kühne Gassenschau im Dietiker Niederfeld besuchen.

Die rund 1300 kleinen und grossen Gäste tauchten ein in einen Abend voller Fantasie, waghalsiger Akrobatik und zauberhafter Magie. «Für ein paar Stunden konnten sie den oft herausfordernden Alltag hinter sich lassen, gemeinsam staunen, lachen und sich von der be-

sonderen Atmosphäre verzaubern lassen», schreibt die Stiftung in einer Mitteilung.

«Heute durften wir mit der ganzen Familie ausbrechen und einen Abend lang abschalten, entspannen und geniessen. Wir werden noch sehr lange an diesen wunderbaren Abend zurückdenken und in den Erinnerungen schwelgen», lässt sich eine Familie zitieren. Auch Nicole Sami, Geschäftsleiterin der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, zeigte sich berührt: «Es war schön, gemeinsam in eine Welt voller Fantasie, Musik und Überraschungen einzutauchen.» Genau

dafür setzte sich die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe seit vielen Jahren ein: «Wir möchten Freude und Abwechslung und ein Stück Normalität in den Alltag bringen, Herzenswünsche erfüllen sowie Augenblicke ermöglichen, die in Erinnerung bleiben», so Sami.

Auch für die Schauspielerinnen und Schauspieler sei die Vorstellung ein besonderes Erlebnis gewesen. «Vor so vielen Kindern und Familien zu spielen, für die dieser Abend eine wertvolle Auszeit bedeutete, machte die Aufführung auch für die Schauspielerinnen und Schauspieler zu einem unvergesslichen Moment», hält die Stiftung fest.



Die rund 1300 Plätze waren am Wochenende bis auf den letzten Platz gefüllt.

Bild: zvg